

Doppel sichert Erfolg

TENNIS-VERBANDSLIGA:
Halle II - Münster II 5:4

■ **Halle (pik).** In der Damen-tennis-Verbandsliga liegt der TC BW Halle II auf Aufstiegskurs. Das 5:4 im Heimspiel über TC Union Münster II war für den Tabellenführer der zweite Sieg im zweiten Spiel. Angeführt von Catrin Levers aus der ersten Mannschaft lag Halles Reserve nach den Einzeln mit 4:2 vorn. „Wir haben dann auf ein starkes Doppel gesetzt, um den einen noch fehlenden Punkt zu holen“, berichtete Mannschaftsbetreuerin Karin Schewpe. Levers und Christine Sperling hatten keine Mühe, den fünften Zähler einzufahren.

Ergebnisse: Levers 7:6, 6:0; Sperling 6:2, 6:1; Klee 6:2, 6:3; Wloka 3:6, 7:6, 6:1; Pettig 6:7, 1:6; Niesing 0:6, 0:6; Levers/Sperling 6:1, 6:2; Klee/Wloka 0:6, 1:6; Pettig/Schweda kampflös an Münster.

Kleinigkeiten entscheiden

TENNIS-REGIONALLIGA: Halle II - Raadt 3:6

■ **Halle (pik).** Das Ergebnis klingt recht deutlich, doch in Wahrheit fehlte Tennis-Regionalligist TC BW Halle II für einen erfolgreichen Saisonauftakt nur sehr wenig. Bei der 3:6-Heimniederlage gegen den TC Raadt endeten fünf der sechs Einzel im Match-Tiebreak.

„Normalerweise gewinnst du die Hälfte der Tiebreaks, und dann sieht es schon anders aus“, sagte Christopher Koderisch. Halles Nummer drei war der einzige seiner Mannschaft, der den entscheidenden dritten Satz für sich entscheiden konnte. Jan-Lennard Struff, Wesley Koolhof, Lennart Zynga und Emanuel Fraitzl hatten dagegen das Nachsehen. Weil zudem Johannes Leopold Kolowrat an Position sechs chancenlos war, lagen die Gastgeber nach den Einzeln mit 1:5 zurück. Die Doppel wurden nicht mehr ausgetragen und mit 2:1 für Halle gewertet.

Gegen die in starker Besetzung angetretenen und niederländisch dominierten Gäste geriet vor allem das Spitzeneinzel zu einer sehr sehenswerten Partie. Was Struff, Nummer 119 der Welt, und sein Gegenüber Boy

Westerhoff (ATP-Nr. 224) anboten, hätte deutlich mehr Zuschauer verdient gehabt. Auf Struff hoffen die Haller auch im wichtigen nächsten Spiel am 26. Mai zu Hause gegen den Dorstener TC. Koderisch: „Gegen die müssen wir gewinnen, damit wir drinbleiben.“

Ergebnisse: Struff 6:4, 4:6 9:11; Koolhof 6:4, 3:6, 5:10; Koderisch 3:6, 6:2, 10:4; Zynga 3:6, 6:4, 8:10; Fraitzl 1:6, 6:2, 8:10; Kolowrat 3:6, 0:6; Doppel aufgeteilt.



Unglücklich: Jan-Lennard Struff verlor im Match-Tiebreak. FOTO: PIK